

BRIDGE-CLUB-WIEN



NEWSLETTER 1,5/23

Bridge+More, Probelauf ab Mittwoch, 18.01.23, 14;30 Uhr

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren!

Unsere Bridgemates sind in die Jahre gekommen und müssten sukzessive erneuert werden. Seit einiger Zeit neu am Markt ist ein völlig anderes Bridgesystem, nämlich „Bridge+More“, das im Bridge-Club-Wien von Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, nun getestet und beurteilt werden soll. Wenn es gefällt, ersetzen wir damit unsere Bridegmates.

Bridge+More besteht aus einem „Kartenausgabegerät“ und einem Tablet mit ähnlichen Funktionen wie unsere Bridgemates. Beide Geräte stehen auf jedem Tisch, ebenso die Bidding-Boxen.

Zunächst werden vom Turnierleiter im Zentralcomputer die Anzahl der Tische und die Art des Bridgeturnieres (z.B. scrambled Paarturnier) vorgegeben. Dann tragen die Teilnehmer*Innen an den Tischen ihre Namen im Tablet ein. Alles Weitere erledigt das Ausgabegerät: Es errechnet für jedes Spiel die Austeilung und verteilt die Karten anschließend auf die 4 Spieler, es gibt also keine boards. Dann erfolgen Lizitation und Spieldurchführung wie gewohnt. Im Tablet werden der Kontrakt, das Ausspiel und nach dem Spiel die Anzahl der gemachten Stiche eingetragen. Nach der Runde zeigt das Tablet an, ob und wohin ein Platzwechsel erfolgen soll.

Am nächsten Tisch ist schon alles vorbereitet. Im Tablet sind die Namen bereits eingetragen. Man nimmt nur noch die vorgeteilten Karten aus dem Ausgabegerät, lizitiert, und spielt den erreichten Kontrakt und gibt das Ergebnis im Tablet ein. Fertig und einfach weiter bis zum Turnierende.

Im kleinen Kreis wurden die Geräte bei uns im Club bereits getestet. Von Mittwoch 18.01. bis Freitag, 20.01.2023 werden die Geräte in unseren Turnieren getestet. Die Testreihe kann dann bis Ende Jänner fortgesetzt werden und danach wird auf Grund von ausgewerteten Fragebögen (in Vorbereitung) entschieden, ob Bridge+More bei uns eingesetzt wird.

Unsere Bitte: Nehmen Sie zahlreich an den kommenden Turnieren teil, damit diese Entscheidung auf Grund von möglichst vielen Beurteilungen getroffen werden kann.

Mit bridgefreundlichen Grüßen
Der Vorstand des Bridge-Club-Wien